



Protokollauszug

aus der

12. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen vom 09.06.2009

öffentlich

**Top 3.6 Wetzlarer Straße
09/SVV/0508
ungeändert beschlossen**

Herr Dr. Seidel bittet den Antrag zusammen mit dem TOP 3.13 – Bebauungsplan Nr. 124 „Heinrich-Mann-Allee/Wetzlarer Bahn“ Aufstellungsbeschluss, DS 09/SVV/0549 – zu behandeln. Der Ausschuss stimmt der Bitte zu.

Herr Jäkel bringt den Antrag 09/SVV/0508 ein.

Frau Holtkamp bringt die Vorlage 09/SVV/0549 ein.

Herr Goetzmann (FB Stadtplanung und Bauordnung) ergänzt, dass das Thema Wetzlarer Straße für die Verwaltung nicht aus dem Blickfeld geraten sei; sondern auch einen der maßgeblichen Bausteine für den Verkehrsentwicklungsplan darstellt. Es gebe Bedenken der DB AG; ohne Über- oder Unterführung sei keine Konsensfähigkeit möglich. Untersuchungen zur Verlängerung der Wetzlarer Straße mit der Option zur Verlängerung Industriegebiet sind erfolgt. Die Bahnüberquerung wird im Detail als Ergebnis der Studie im Herbst vorgestellt. Der Bebauungsplan Nr. 124 halte die Trassenoption frei.

Herr Goetzmann verweist darauf, dass Mittel zur Realisierung der Verlängerung Wetzlarer Straße erst nach Abschluss der Baustelle L 40 eingesetzt werden könnten.

Die Abstimmungen zu den DS 09/SVV/0508 und 09/SVV/0549 werden vorgenommen.

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Strategie zur Verlängerung der Wetzlarer Straße von der Nutheschnellstraße zur Drewitzer Straße und weiter zur Heinrich-Mann-Allee einschließlich der städtebaulichen Entwicklung der benachbarten Gewerbeflächen der Stadtverordnetenversammlung bis Oktober 2009 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 4
Ablehnung: 0
Stimmenthaltung: 3